

Bitte ausgefüllt per Post, per Mail an gp@steuerberater-prasse.de oder Fax: 02405 / 47 90 859

1. Angaben zur Person (Arbeitnehmer)		
Familienname, Vorname	Geburtsdatum	Familienstand
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	Staatsangehörigkeit	Geschlecht
Rentenversicherungsnummer	Geburtsort	Geburtsname
Krankenkasse (auch wenn familienversichert bei)		
Steuer-Identifikationsnummer	Steuerklasse ____	Konfession
Anzahl Kinder unter 18 Jahre ____ Anzahl Kinder über 18 Jahre ____	Über 18 Geburts- urkunde einreichen	erledigt [] ja [] nein
Schwerbehinderung [] ja [] nein	Grad in %	
Bankverbindung	IBAN	BIC

1.1 .Arbeitgeber	
Name / Firma	Anschrift

2. Angaben zur Beschäftigung		
Berufsbezeichnung/ ausgeübte Tätigkeit	WICHTIG Bitte unbedingt nachstehende Punkte ausfüllen	
	Hauptbeschäftigung	[] (Punkt 3 / 5 / 6)
	Student	[] (Punkt 3 / 5 / 6)
	Mini-Job bis 538 €	[] (Punkt 3 / 4 / 4.1 / 4.2 / 4.3 / 5 / 6)
	Kurzfr. Besch.	[] (Punkt 4 / 4.1 / 4.2 / 4.3 / 5 / 6)
2.1 Nachstehende Angaben wenn nicht im Arbeitsvertrag enthalten (Arbeitsvertrag einreichen)		
Beginn der Beschäftigung	Ende der Beschäftigung	Arbeitsort
Urlaubsanspruch	Kündigungsfristen bei Beginn der Beschäftigung	
wöchentliche Arbeitszeit (durchschnittlich)	vereinbartes Bruttoarbeitsentgelt Monatlicher Festbetrag EUR _____	
Ggf. Verteilung d. wöchentl. Arbeitszeit (Std.) Mo Di Mi Do Fr Sa So		
Stunden: ____ Arbeitstage: ____	Oder Stundenlohn brutto EUR je Stunde _____ (Mindestlohn ab 01.01.2024 = 12,41 €)	
Vermögenswirksame Leistungen	[] ja [] nein (Bei „JA“ Bitte Vertrag einreichen d	

PKW-Nutzung Firmenwagen	☐ ja ☐ nein Bei „JA“ Bitte Vereinbarung/Vertrag/Angaben/RG Fahrzeug und Kennzeichen:..... Bruttolistenpreis im Tage der Erstzulassung:..... Anzahl Fahrten Wohnung-Betrieb pro Monat:..... Einfache Entfernung Wohnung-Betrieb:.....
Betriebliche Altersvorsorge	☐ ja ☐ nein Bei „JA“ Bitte Vertrag einreichen
Es besteht folgender Tarifvertrag	

3. Betriebliche Altersvorsorge

Ich wurde von meinem Arbeitgeber darüber informiert, dass ich bei Bestehen einer gesetzlichen Rentenversicherungspflicht einen individuellen Anspruch auf betriebliche Altersversorgung durch Entgeltumwandlung habe.

Es können bis zu 4 % der Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen RV sozialversicherungsfrei und bis zu 8% der Beitragsbemessungsgrenze steuerfrei gefördert werden

Auch als geringfügig beschäftigter Arbeitnehmer habe ich einen Rechtsanspruch auf Entgeltumwandlung, wenn ich auf die Versicherungsfreiheit verzichte und zusätzlich zu dem pauschalen Arbeitgeberbetrag zu Rentenversicherung von 15 % noch einen Eigenbeitrag von gegenwärtig 3,6 % leiste. (Siehe Punkt 4.1)

Die Wahl des konkreten Versicherungsunternehmens obliegt aber grundsätzlich dem Arbeitgeber.

Ich bin an einem Beratungsgespräch zur betrieblichen Altersversorgung interessiert
☐ ja ☐ nein

4. Angaben für geringfügig / kurzfristig Beschäftigte Mini-Job bis 538 €

Krankenversicherung
☐ gesetzlich ☐ privat, Name und Ort der Krankenkasse

☐ Im Kalenderjahr wird keine weitere Beschäftigungen ausgeübt
☐ Im Kalenderjahr werden/wurden nachstehende Beschäftigungen ausgeübt

Es handelt sich um eine sozialversicherungspflichtige Hauptbeschäftigung
☐ Ja ☐ nein

Zeitraum von	Zeitraum bis	wöchentliche Arbeitszeit	Monat. Arbeitsentgelt	Arbeitgeber
			 €	

4.1 Erklärung zum Verzicht auf die Rentenversicherungspflicht (aufgrund eines Wunsches zur betrieblichen Altersversorgung unabdingbar)

Ich wurde von meinem Arbeitgeber darüber informiert, dass ich mich von der Versicherungspflicht aufgrund einer geringfügigen Beschäftigung in der Rentenversicherung befreien lassen kann. Mir ist bekannt, dass der Antrag für alle von mir zeitgleich ausgeübten geringfügig entlohnnten Beschäftigungen gilt und für deren Dauer bindend ist und eine Rücknahme nicht möglich ist. Über den von mir dann zu leistenden Beitragsanteil wurde ich informiert.

Ich beantrage hiermit die Befreiung von der Rentenversicherungspflicht

☐ Ja, den Antrag auf Befreiung von der Rentenversicherungspflicht habe ich ausgefüllt
☐ Nein

4.2 Mitteilung zum Ausschluss einer Ungleichbehandlung von Teilzeitbeschäftigten zu Vollzeitbeschäftigten

Für die in meinem Unternehmen beschäftigten geringfügig entlohnnten Arbeitnehmer gilt, dass in der monatlichen Vergütung anteiliges Urlaubs- und Weihnachtsgeld enthalten ist und somit eine gesonderte bzw. zusätzliche Auszahlung wie bei den Vollzeitbeschäftigten nicht zum Tragen kommt. Es handelt sich hier lediglich um einen unterschiedlichen Auszahlungsmodus. Der Arbeitnehmer erkennt diese Regelung durch Unterschrift an.

4.3 Vorlage der Lohnsteuerkarte

☐ Ja ☐ Nein der Arbeitgeber übernimmt 2% Pauschalversteuerung
☐ Nein Pauschalversteuerung wird vom Beschäftigten getragen

5. Angaben zu sonstigen Tätigkeiten

Neben meiner obigen Beschäftigung bin ich bei Beginn der Beschäftigung

☐ In keiner weiteren Beschäftigung

☐ Arbeitnehmer/in (sozialversicherungspflichtig)

☐ Geringfügig Beschäftigt

☐ Schüler/in

und besuche die Klasse meine Schulzeit endet voraussichtlich am

Bei Besuch der letzten Klasse:	Ist ein anschließendes Studium beabsichtigt?	☐ ja, ab	☐ nein
--------------------------------	--	---------------------------------------	-------------------------------

	Wird eine Berufsausbildung begonnen?	☐ ja, ab	☐ nein
--	--------------------------------------	---------------------------------------	-------------------------------

☐ Student/in

Mein Studium endet voraussichtlich am
(Immatrikulationsbescheinigung oder Bestätigung über Vorlesungszeiten beifügen)

Wird die Beschäftigung nur in den Semesterferien ausgeübt?	☐ ja	☐ nein
--	-----------------------------	-------------------------------

Handelt es sich um ein in einer Prüfungs-/Studienordnung vorgeschriebenes Zwischenpraktikum?	☐ ja	☐ nein
--	-----------------------------	-------------------------------

(wenn ja, Auszug aus Prüfungs- oder Studienordnung beifügen)

☐ Beamter/Pensionär

☐ Rentner/in, Art der Rente:

☐ beziehe ich Geldleistungen einer Agentur für Arbeit bzw. bin dort als arbeitssuchend gemeldet

☐ derzeit in Erziehungsurlaub/Elternzeit

☐ selbständig tätig

6. Unterschrift des Arbeitnehmers

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit obiger Angaben und verpflichte mich, Veränderung während meiner Tätigkeit dem Arbeitgeber unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen, sowie Beiträge zur Sozialversicherung zu erstatten, sofern diese aufgrund falscher Angaben zu entrichten sind. Ich habe eine Ausfertigung dieses Personalfragebogens ausgehändigt bekommen.

.....	
-------	-------

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

6. Es liegen folgende Nachweise vor

☐	Schulbesuchsbescheinigung
☐	Immatrikulationsbescheinigung
☐	Auszug aus der Prüfungs-/Studienordnung
☐	Arbeitsvertrag

7. Unterschrift des Arbeitgebers

Die Angaben des Arbeitnehmers und die entsprechenden Angaben stimmen mit den mir vorgelegten Unterlagen überein..

.....	
Ort, Datum	Unterschrift